



Verdienten Mitarbeitern der OFM-Gruppe dankten (v. re.) Geschäftsführer Alfred Büdel, seine Gattin Yvonne Büdel, Seniorchef Egbert Büdel und Geschäftsführer Franz Herold (2. v. li.).

Foto: dr

# Rekordumsatz für OFM trotz hartem Winter

Leitungsbau- und IT-Spezialisten im Aufwind / Auszeichnung verdienter Mitarbeiter

## BURGGUNSTADT

Auf ein erfolgreiches Wirtschaftsjahr blickte die OFM Communications-Gruppe zurück, die neben dem Hauptstandort in Burgkunstadt auch Niederlassungen in München, Alzenau, Köln und Neustadt/Orla unterhält. Diese Erfolgsbilanz zog die Geschäftsführung bei einer Weihnachtsfeier im Stadthallen-saal.

Insgesamt 280 Arbeitskräfte beschäftigt die Firma OFM einschließlich der Tochterunternehmen, wie Geschäftsführer Alfred Büdel erklärte. Dieser Aufschwung sei nach dem großen Wirtschaftseinbruch 2008/2009 und dem harten Winter nicht zu erwarten

gewesen. Obwohl wegen der Kälte drei Monate im Carrierbereich nicht gearbeitet werden konnte, sei es gelungen, die Aufträge fristgerecht und mit einem Umsatzrekord abzuwickeln.

Besonders erfreulich sei es dabei gewesen, dass bei der LWL-Verlegung in der Montage wie auch beim oberirdischen Freileitungsbau von Beginn an alle Teams voll ausgelastet waren. Mit ein Grund dafür war, dass wichtige Kunden, wie die Deutsche Telekom, Stadtwerke, und andere Netzbetreiber wieder größere Investitionen in den Ausbau ihrer Glasfasernetze getätigt haben. Im Nachhinein habe es sich deshalb als richtig erwiesen, dass OFM bereits 2008 und 2009 rund 2,5 Millionen Euro entgegen dem Markttrend für die Anschaffung

neuer Maschinen, Spezialwerkzeuge und Fahrzeuge investiert hatte, stellte Büdel fest. Er dankte allen Mitarbeitern für ihren Einsatz.

Auch die Sparte der IT-Netze habe für sichere Arbeitsplätze gesorgt, wobei vielen Altkunden OFM erneut das Vertrauen geschenkt hätten. Besondere Erfolge hätten die Vertriebsmitarbeiter in München, Alzenau und Burgkunstadt erzielt und somit auch den Technikern und Installateuren manchmal sogar mehr Arbeit als ihnen lieb war, verschafft.

Da die Breitbandversorgung mit Glasfasernetzen auch in den kommenden Jahren fortgeführt werde und die Auslastung im Datennetzbereich schon für das erste Quartal 2011 gesichert sei, blicke er optimistisch in

die Zukunft, betonte Büdel. Wichtige Entscheidungen waren die Fertigstellung des neuen Firmengebäudes in München als Repräsentanz für die Landeshauptstadt und den südbayerischen Raum.

Höhepunkt der Weihnachtsfeier war die Ehrung verdienter Mitarbeiter. Für zehnjährige Betriebszugehörigkeit wurden Matthias Pucklitsch, Jürgen Ehle, Holger Reinhardt, Heiko Menz, Jens Unbehaun, Dirk Gruner, Mario Geyer und Rüdiger Gogol ausgezeichnet. Seit 15 Jahren im Unternehmen sind Simone Große, Michael Matthäs, Karsten Ziener, Harald Fuchs, Marco Hollaschke und Uwe Wölfel. Für 30-jährige Treue wurde Hilmar Neher geehrt sowie für 35 Jahre Ferdinand Bienlein und Dieter Gruber. -dr-